

s'flügenderi Wunschparkbänkli

Jedem sini wünsch z'erfülle isch ned eifach, erscht rächt ned die vo dä Stadtrööt sinä Wähler. Ä lösigs wäri äs flügenderi Wunschparkbänkli. Mit dem chönsch, gstüürt mit äm STAPI Wunschlämpli, bewilligungsfrey a dini Wunschplätzli in Zug reisä. Reserviert nur für dich, sauber und ned verschisse, chasch eifach ä wunderschöne Tag gnüüsä.

Doch so wiit isch es nonid! Üsses s'flügenderi Wunschparkbänkli isch no i de städtische Testphase. Im leschtä Summer isch es uf em vo sinä Testflüg am ä nä sehr, sehr heisse Summertag fascht zum ä nä Super-GAU cho.

„Was Raschlet do hinä uf äm Bänkli?“ frögt Prinzässin Barbara dä STAPI. „Nüd schlimms“, rüäft vo hinä dä Finanzursli mit sim neuä Stadt-Schleptop. „So nä invasivä Klima-Ökipussi us äm See hed üs momentan im Griff. Ich zahlem chli Geld us dä Portokasse und nimm äs paar Krüptos us äm Chäller, de isch er sicher ruhig und beschäftigt.“

So isch dä Summer mit Testläuf vergange. Serschti privati Füürwärk hed uf äm Bänkli chöne gnosse wärde, Au Alphorn und Joodlersäng heds vertreid, und dä Stadtrat cha juscht zum 150igschte verkünde „s'flügenderi Wunschparkbänkli mit gälber Beplankig hed äs Ohr exklusiv für dich übrig und isch für de Isatz bereit.“ Dä Stadtrat isch momentan mit sich, und mit sich sälber aber vor allem mit sich beschäftigt und setzt darum voll uf d'arbät vom neuä Parkbänkli.

Wotsch meditierä oder sFüdli massierä nur eifach mit diem gliebtä Handy kommunizierä, den reservier där dies persönliche flügenderi Wunschparkbänkli uf eZug.ch.

S'flügenderi Wunschparkbänkli isch mit allne Annähmlichkeit usgrüschtet, Strom-, w-lan-, USB-Aschlüss, Ghettblaster mit Kassettedeck für dini alte Hitparadehits. Ä Briefchastä vo dä Poscht dörf natürlu au ned fähle, damit dini Liebesbrief und bsunders Leserbrief uf churzem Wäg dä Liebstä und dä Zytig chasch schicke.

Schiint de d'Sunnä uf äm Bänkli widermol sfescht, will dä Heinz sin Sunnäwagä ned im Griff hed, gits gratis grünä Sunneschutz diräkt vo National-Bärn. Früsch grün icremt chasch gschützt de Tag mit Ghettblaster und Internetempfang mit Sicht uf dä Änetsee gnüsä.

Drum reservier no hüt dies Bänkli, damit dien Wunsch Flügel bechund.

Wenn jetz meinsch, dass hed sich so in Zug doch gar ned zutreid, de dörfsch einisch ei Tag s'Telefon 058 728 ... vo dä Gmeindsverwaltig abnäh! Es lüütät scho „Düdeli dü, düdeli dü“ Muäsch abnäh! „Düdeli düüüü!“ „Stadt Zug...“

